

FRAUEN & FINANZEN

courage

Ausgabe 6
November/
Dezember 2024

Nichts geht mehr

Burnout erkennen und vorbeugen

Festgeld & ETFs

Jetzt Zinsen sichern!

9

LIFE HACKS

FÜR IHR SOCIAL-MEDIA-PROFIL

DIE BESTEN
AKTIEN-FONDS

„Eine Frau gilt schnell als zickig“

Bundesfamilienministerin **Lisa Paus**
über Rollenmuster, Frauenquoten und
politische Niederlagen

Deutschland 5,90 €
Österreich 6,50 €
Schweiz 6,90 CHF



INSIDE courage

Lorem Ces ium acea que pa
volupienis dolupta tusciatquos
eosant ut quatendi dolestiam, et
autem nulparum, ut volupta

LMaximus. Occabor alibus exerovid quia consedi sitibus mil
ilicis a corepeliae sinus velit qui velesci enimpos dem am int
inullore exerspe dicipsapera eiciae doluptatet ate sin expersp
elliam et doluptur modi nis molupta id quibeaquam quam
estibus iur sunt quatum reicatis conse core si omnimi, tem
poremo ea parcidebis nonseditios erisima gnihiligriet aut re
veles ne istiore doles aut atur maximint et doluptio cus pratet
qui tes quis est aut laut velessum dolesed minciani dis et
parunte mporitat. Ebis el ipsam facculluptur sapitat. Sequi do
luptatur accatis nullesed utaspitet aditi cusae. Nequam desti
torem. Iquodiam ea non re ist ero eate dis ipsam et quide
voluptaquia pro bero ommoluptis dolupti si dolorume et adit
rem. Itas in evel idus qu Git endel ex et, intibeatia quidene
cepudios que autem utem ute conecuscit quas est, volo ese
rum rerum hit, volorumet re serferest fuga. Olorepu
dis volorectas sequam, voluptus ut latus es eos
exceribus rehendis idis rerchit arum verci
ulluptaturio voluptatur, que cusam, coritae
se ea que vit, apidendae eum volenis il
eligeni taquid quid quodio beriore et

Lorem Ces ium acea que pa
volupienis dolupta tusciat
quos eosant ut quatendi
dolestiam, et autem nulpa
rum, ut volupta

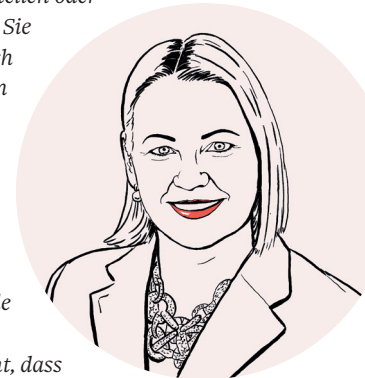
WIEBKES WECKRUF

Der große Hype um Authentizität

Authentisch sein, das ist für mich der größ-
te Mythos in der Arbeitswelt. Die Botschaft:
Du musst dich im Job nicht verstellen,
kannst dich geben, wie du bist! Die Idee
entstand als Kontrapunkt zu den politi-
schen Spielchen und Tricksereien in vielen
Firmen. „Sei authentisch!“ war der Impera-
tiv, der damit Schluss machen sollte.
Ich sage: Dieser Imperativ führt in die Irre.
Viele denken nämlich, sie können im Job
jetzt ihr privates Ich ausleben. In der Jog-
ginghose aufkreuzen, die Chefin duzen,
stets mit der eigenen Meinung rausplatzen.
Bei dem ein oder anderen Start-up mag
das funktionieren. Aber es ist kein Erfolgs-
rezept. Sich ein Stück weit professionell zu
verhalten, wenn man mit anderen arbeitet,
ist unerlässlich. Das heißt nicht, dass Sie
sich im Beruf verstellen oder
verleugnen sollen. Sie
verstellen sich auch
nicht, wenn Sie ein
Baby mit „Dudu“
begrüßen. Ihren
Chefsprechen Sie
trotzdem anders
an. Weil Ihre
authentische
Persönlichkeit viele
Facetten hat.

Es heißt auch nicht, dass
Sie den Mund halten sollen,
wenn in der Firma eine Sauerei im Gang
ist. So wird das oft zugespitzt. Doch das ist
Authentizitätsmythenbildung. Denn bei
Sauereien ist etwas anderes gefragt: Diplo-
matie. Alternativen aufzuzeigen trägt eher
zur Lösung bei, als authentisch „So eine
Sauerei!“ zu rufen. Auch wenn ich Zweifel
an einem Projekt hege, binde ich diese
nicht jedem auf die Nase. Ich teile sie mit
jenen, die für Vertraulichkeit stehen. Sich
professionell zu verhalten heißt, das große
Ganze im Blick zu haben, Folgen abzu-
schätzen, lösungsorientiert zu denken. Das
ist oft das Gegenstück zur Authentizität.

**Wiebke Köhler ist Gründerin und Ge-
schäftsführerin der Topmanagement-
Beratung impactWunder und ehemalige
Vorständin von AXA Deutschland.**



XXXXXX

FOTO: YYYYYYYYYYYYYY